#### Artemis

*Artemis* ist die Göttin der Jagd und der Fruchtbarkeit, zugleich aber auch Beschützerin der Kinder und der Tiere. Sie ist die Tochter des Göttervaters *Zeus* und der *Leto*. Ihr Zwillingsbruder ist *Apollon*. Als Jagdgöttin hat sie ebenso wie ihr Bruder Pfeil und Bogen als Attribute. Sie ist eine versierte Bogenschützin und wurde deshalb von den Amazonen verehrt. Sicherlich gilt diese Verehrung nicht nur ihrer Kunst im Umgang mit dem Bogen, sondern auch ihrer Einstellung zu Männern. Artemis lebte mit einer Schar Nymphen zurückgezogen im Wald und blieb jungfräulich. Das Gleiche forderte sie auch von den Nymphen. Kam ihr jemand gewollt oder ungewollt zu nahe, hatte das harte Konsequenzen für diese Person. So verwandelte sie *Aktaion* in einen Hirsch, weil er sie heimlich beim Baden beobachtet hatte. Die Nymphe *Callisto* verstieß sie aus ihrem Gefolge, nachdem sie von *Zeus* vergewaltigt und schwanger wurde.

Foto von A. Schmidt

Zwar gibt sie sich nicht so grausam wie ihr Zwillingsbruder *Apollon*, dennoch beteiligt sie sich an der einen oder anderen Racheaktion. So tötet sie gemeinsam mit ihrem Bruder die Kinder der *Niobe*. Diese hatte ihre Mutter *Leto* verspottet, dass sie nur zwei Kinder zur Welt gebracht habe, sie selbst jedoch vierzehn. Auch den Riesen *Tityos* bringt sie mit ihrem Bruder *Apollon* gemeinsam zur Strecke. *Tityos* hatte versucht, sich an *Leto* zu vergehen. *Artemis* war allerdings immer darauf bedacht ihren Opfern einen schnellen und schmerzfreien Tod zu bescheren. Manchmal übte sie sogar Nachsicht.

So hatte der mykenische König *Agamenmon* eine ihrer heiligen Hirschkühe getötet. Zur Strafe sollte er seine eigene Tochter *Iphigenie* opfern. Über die folgenden Geschehnisse existieren verschiedene mythologischen Erzählungen. Während die einen berichten, dass er sie wirklich getötet hat, beschreiben die anderen, dass Iphigenie im letzten Moment durch eine Hirschkuh ersetzt wurde. Dafür musste Iphigenie allerdings ihr Leben lang im Tempel der *Artemis* dienen und Menschenopfer darbringen.

*Artemis* zu opfern, ist oberste Pflicht vor jeder Hochzeit, denn sie gilt auch als Göttin der Fruchtbarkeit und der Geburt. Starb eine Frau im Wochenbett, so wurde das auf *Artemis* zurückgeführt. Außerdem galt sie als Mondgöttin und wurde der *Selene* gleichgestellt. Damit steht sie im Kontrast zu ihrem Bruder *Apollon*, der als Sonnengott fungiert. Die Mondsichel ist neben dem Pfeil und Bogen ihr wichtigstes Attribut. *Artemis* wird häufig mit einem Chiton, einem unmittelbar am Körper getragenem Unterkleid, der bis zu den Knien reicht, dargestellt.

|  |
| --- |
| **Aufgabenstellung:**1. Lies den Informationstext zu deiner Gottheit durch und markiere Informationen, die für eure Profilbeschreibung und für Posts bei Ellenikagram nützlich sind.
2. Tauscht eure Ergebnisse mit Hilfe der Platzdeckchen-Methode aus.
3. Entscheidet gemeinsam, welche Ideen ihr in euren Social-Media-Profil umsetzen möchtet. Haltet diese in der Mitte fest.
 |